

Ärztegesellschaft des Kantons Luzern

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft Sektion Stadt haben sich angemeldet:

Dr. med. *Regula Ehrbar*, FMH Neurologie, Alpenstrasse 1, 6004 Luzern

Dr. med. *Mathias Koepke*, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Löwengraben 14, 6004 Luzern

Dr. med. *Markus Eggenberger*, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Franziskanerplatz 5, 6003 Luzern

Einsprachen sind innert 20 Tagen zu richten an das Sekretariat, Postfach 5024, 6000 Luzern 5, Fax 041 410 80 60.

Gesellschaft der Ärztinnen und Ärzte des Kantons Solothurn

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft haben sich angemeldet:

Als ordentliche praktizierende Mitglieder:

Dr. med. *Claudia Kolb*, Gempfen, Fachärztin FMH für Allgemeinmedizin, Homöopathie (SVHA), Praxiseröffnung: 1.2.2004 in Dornach

Dr. med. *Oliver Adam*, Solothurn, Facharzt FMH für Kinder- und Jugendmedizin, Praxiseröffnung: 1.8.2003 in Solothurn (Gruppenpraxis Weststadt Solothurn)

Einsprachen gegen diese Aufnahmen sind mit Begründung innert 10 Tagen seit Publikation beim Präsidenten der Ärzte-Gesellschaft einzureichen.

Ehrungen / Distinctions

Am 5. September 2003 wurde anlässlich der Jahrestagung der «European Society for Vascular Surgery» Prof. Dr. med. *Bernhard Nachbur* in Würdigung seiner Verdienste um die Gefässchirurgie die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Anlässlich der Jubiläumskonferenz «Aktuelle Probleme in der Rheumatologie und Osteoporose» vom 27. bis 29. November 2003 in Posen wurde Prof. Dr. *Wolfgang Müller* von der polnischen Stiftung für Rheumatologie und dem Kollegium für Osteoporose die Statuette «Salix aurea» verliehen. Prof. Müller, langjähriger Direktor der Rheumaklinik Basel und geschäftsführender Herausgeber der Zeitschrift für Rheumatologie, erhielt diese Auszeichnung in Anerkennung seiner grossen Verdienste in der Wissenschaft und der klinischen Medizin sowie seiner hervorragenden Leistungen bei der über 30jährigen Zusammenarbeit mit Polen, insbesondere der Provinz Posen.

An der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie (SGGH), welche vom 18. bis 20. September 2003 in Basel stattfand, wurden folgende Preise vergeben:

Ehrenpreis der SGGH/Prix d'Honneur de la SSGH: Prof. Dr. med. *Markus Heim*, Gastroenterologie/Hepatology, Kantonsspital Basel, für die Arbeit: Expression of hepatitis c virus proteins inhibits interferon signaling in the liver of transgenic mice. *Gastroenterology* 2003;124:1465-75. Der Preis beträgt Fr. 15 000 und wird gestiftet von der Firma Novartis Pharma AG.

Hepatologypreis der SGGH/Prix d'Hépatologie de la SSGH (Senior price): PD Dr. med. *Laurent Spahr*, Gastroenterologie/Hepatology, Universitätsspital Genf, für die Arbeiten: Clinical significance of basal ganglia alterations at brain MRI and ¹H MRS in cirrhosis and role in the pathogenesis of hepatic encephalopathy. *Metab Brain Dis* 2002;17:399-413, und Chronic parkinsonism associated with cirrhosis. *Arch Neurol* 2003;60:521-8. Der Preis beträgt Fr. 15 000 und wird gestiftet von der Firma Roche Pharma AG.

Hepatologypreis der SGGH/Prix d'Hépatologie de la SSGH (Junior price): PD Dr. med. *Jean-François Dufour*, Institut für Klinische Hepatologie, Inselspital Bern, für die Arbeit: Expression and regulation of gap junctions in rat cholangiocytes. *Hepatology* 2002;36:631-40. Der Preis beträgt Fr. 15 000 und wird gestiftet von der Firma Roche Pharma AG.

Forschungsförderpreise der SGGH/Prix d'encouragement à la recherche de la SSGH:

Dr. med. *Diana Jung*, Gastroenterologie/Hepatology, UniversitätsSpital Zürich, für die Arbeit: Hepatocyte nuclear factor 1 α : a key mediator of the effect of bile acids on gene expression. *Hepatology* 2003;37:622-31. Der Preis beträgt Fr. 7500 und ist gestiftet von der Firma Takeda Pharma AG.

Med. prakt. *Severin Meili*, Viszeral- und Transplantationschirurgie, UniversitätsSpital Zürich, für die Arbeit: Secretory apparatus assessed by analysis of pancreatic secretory stress protein expression in a rat model of chronic pancreatitis. *Cell Tissue Res* 2003;312:291-9. Der Preis beträgt Fr. 7500 und ist gestiftet von der Firma AstraZeneca AG.

Forschungsstipendien der SGGH/Bourses de la SSGH:

Dr. *Juliette Martin*, Institut für Klinische Pharmakologie, Inselspital Bern. Das Stipendium beträgt Fr. 7500 und ist gestiftet von der Firma Altana Pharma AG.

Dipl. pharm. *Yvonne Meier*, Klinische Pharmakologie/Toxikologie, UniversitätsSpital Zürich. Das Stipendium beträgt Fr. 7500 und ist gestiftet von der Firma Mediachemie AG.

Posterpreise der SGGH/Prix de poster de la SSGH: PD Dr. *Florian Froehlich*, CHUV, Lausanne; Dr. *Alex Straumann*, Gastroenterologie, Kantonsspital Olten. Die Posterpreise betragen je Fr. 1000 und sind vom Vorstand der SGGH gestiftet.